

# Aktionen von Vereinen sind erwünscht

## Auch immer mehr Privatpersonen spenden für kranke Kinder in Ostfriesland

**OSTFRIESLAND** / RBN - Die Termine für die Endrunde der Benefiz-Familien-Fußball-WM stehen fest. Zunächst wird es am 29. und 20. Mai 2010 zum Auftakt einen Familientag geben. Die Vorrundenturniere sollen am 5. und 6. Juni ausgetragen werden, die Endrunde findet schließlich am 12. und 13. Juni statt. Voraussichtlich werden alle Spiele von Vereinen in der Krummhörn, der Gemeinde Hinte und in Emden organisiert. Die Planungen laufen noch.

Bis dahin will das rund 30-köpfige Orga-Team Vereine zu Aktionen aufrufen. Schließlich möchte man die Spendensumme von 50 000 Euro, die bei der ersten Auflage der Veranstaltung 2006 zusammenkamen, übertreffen. Nach der Vorrunde ist das Spendenkonto zugunsten des Elternvereins krebskranker Kinder in Ostfriesland sowie der Kinder-

stationen der ostfriesischen Krankenhäuser auf über 16 000 Euro angewachsen.

„Wir sind dankbar über jede Aktion, die etwas für den guten Zweck bringt“, sagten Frank Baumann und Hans-Gerd Ukena vom Orga-Team. Sie verzeichnen auch immer häufiger Spenden von Familien. Da wird zum Beispiel auf Hochzeiten gesammelt, ein Teil der Geburtstagsgeschenke durch eine Spende ersetzt oder sogar die Kollekte einer Beerdigung für die kranken Kinder gestiftet.

Die Hauptsponsoren wollen sich Gedanken machen. Um sich auszutauschen, ist im Herbst ein Ideen-Workshop geplant.

Eine Spende in Höhe von 400 Euro übergab der SV Concordia Suurhusen an das Orga-Team. Die Mannschaft hatte vor Saisonbeginn ein Turnier gegen Kickers Emden



Der Vorstand von Concordia Suurhusen, Jörg Neumann und Bernd Hasbach (von links), übergab einen Scheck in Höhe von 400 Euro an Frank Baumann vom Orga-Team der Familien-Fußball-WM.

BILD: RÖBEN

geplant und bereits vermarktet. Nach dem Rückzug der Gäste in die fünfte Liga beschloss der Suurhuser Vorstand in Rücksprache mit Kickers und dem Orga-Team der

Familien-Fußball-WM, das Spiel im geplanten Rahmen ablaufen zu lassen. Von den Eintrittsgeldern wurde ein Euro pro Karte für den guten Zweck gespendet.